opusdei.org

## Bischof Javier Echevarría, der Prälat des Opus Dei, in Rom verstorben

Am 12. Dezember, dem Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe, um 21:10 Uhr ist in Rom Bischof Javier Echevarría verstorben, der zweite Nachfolger des hl. Josefmaria, dem Gründer des Opus Dei.

13.12.2016

Am 12. Dezember, dem Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe, um 21:10 ist in Rom Bischof Javier Echevarría (84) verstorben. Er war der zweite Nachfolger des hl. Josefmaria, des Gründers des Opus Dei. Prälat Fernando Ocariz, der Auxiliarvikar des Opus Dei, hatte ihn mit den Sterbesakramenten versehen.

Der Prälat des Opus Dei hatte sich am 5. Dezember mit einer leichten Lungenentzündung in die Poliklinik Campus Bio-Medico in Rom begeben. Dort wurde er mit Antibiotika behandelt. Wie ein Bulletin der Poliklinik mitteilt, hatte sich sein Zustand in den letzten drei Tagen verschlechtert. In den letzten Stunden trat eine Ateminsuffizienz hinzu, die zu seinem Tode führte.

Nach dem Eigenrecht der Prälatur geht die Leitung des Opus Dei auf Auxiliarvikar Fernando Ocariz über. Gemäß den Statuten wird er innerhalb eines Monats einen Wahlkongress einberufen, der den neuen Prälaten des Opus Dei wählt. Der Kongress muss innerhalb von drei Monaten stattfinden. Die Wahl bedarf anschließend der Bestätigung durch den Papst.

Bischof Echevarría verstarb mit 84
Jahren. Er wurde 1932 in Madrid
geboren. Dort lernte er den Gründer
des Opus Dei kennen, dessen
Sekretär er von 1953 bis 1975 war.
Bis 1994 war er Generalsekretär des
Opus Dei und wurde nach dem Tod
seines Vorgängers Bischof Alvaro del
Portillo zum Prälaten gewählt. Am 6.
Januar 1995 weihte ihn der hl.
Johannes Paul II. im Petersdom zum
Bischof.

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/de/ article/bischof-javier-echevarria-derpralat-des-opus-dei-in-rom-verstorben/ (12.12.2025)